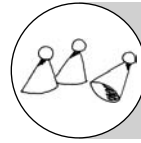




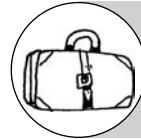
Politik-Tabu®



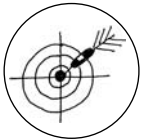
ab 2. Lernjahr



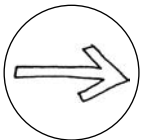
45–90 min



Arbeitsblätter, (Stopp-)Uhr



Die Schüler beschäftigen sich mit Basisbegriffen des Politikunterrichts und trainieren das freie Sprechen.



(Stopp-)Uhr mitbringen, Arbeitsblätter kopieren, evtl. laminieren und Kärtchen ausschneiden

Die Klasse wird in zwei Gruppen eingeteilt. Ziel ist es, abwechselnd so viele Begriffe innerhalb einer Minute zu erraten wie möglich. Dazu kommt von jeder Gruppe ein Schüler nach vorne. Der oberste Begriff wird aufgedeckt. Schüler 1 erklärt seiner Gruppe nun den Begriff, ohne einen Bestandteil des Begriffs oder die aufgeführten Tabuwörter zu verwenden. Für jeden erratenen Begriff erhält die Gruppe einen Punkt. Der Schüler der anderen Gruppe wacht über die Zeit und passt auf, dass keines der Tabuwörter oder ein Bestandteil des Lösungswortes verwendet wird. Kann ein Schüler mit einem Begriff nichts anfangen, kann er diesen überspringen, erhält aber eine „Zeitstrafe“ von 20 Sekunden.

Wird ein Tabuwort verwendet, ist die Runde zu Ende. Der nächste Schüler ist an der Reihe.



Steht mehr als eine Stunde zur Verfügung können die Schüler die Tabuwörter selbst erstellen. In Kleingruppen wählen die Schüler 10–12 Begriffe aus ihrem Politikunterricht und legen jeweils fünf Tabuwörter fest.



Sind die Begriffe zu schwierig kann der Lehrer als Hilfestellung einzelne Tabuwörter streichen.



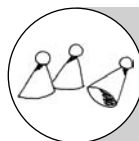
<p>Berlin</p> <p>Hauptstadt Bundestag Reichstag Brandenburger Tor Bundesland</p>	<p>Euro</p> <p>Währung Geld bezahlen Scheine Bank</p>	<p>Parlament</p> <p>Wahlen Abgeordnete Parteien Gesetze Legislative</p>
<p>Ministerpräsident</p> <p>Bundesland Landesregierung Regierungschef 16 Bundesrat</p>	<p>Gesetz</p> <p>Parlament Bundestag Polizei Verabschiedung Strafen</p>	<p>Bündnis 90/Die Grünen</p> <p>Partei Ökologie Sonnenblume Joschka Fischer Umweltschutz</p>
<p>Gewerkschaft</p> <p>Arbeitnehmer Unternehmen Streik Artikel 9 GG Tarifvertrag</p>	<p>DDR</p> <p>1990 Berlin Mauer Sozialismus Deutsche Einheit</p>	<p>Wahlen</p> <p>Abgeordnete Partei Stimme Wahlzettel Mehrheit</p>
<p>Marktwirtschaft</p> <p>Planwirtschaft Angebot Nachfrage Wirtschaftsordnung Ludwig Erhard</p>	<p>Inflation</p> <p>Geldentwertung Zinsen Zentralbank Finanzen Teuerung</p>	<p>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</p> <p>Partei Links Rot Arbeitnehmerrechte Willy Brandt</p>
<p>Bundesversammlung</p> <p>Bundespräsident Bundesrat Bundestag Mitglied Wahl</p>	<p>Staatshaushalt</p> <p>Einnahmen Ausgaben Steuern Verschuldung Finanzen</p>	<p>Erststimme</p> <p>Bundestagswahl Kreuz Kandidat Zweitstimme Mehrheitswahl</p>
<p>Freie Demokratische Partei (FDP)</p> <p>Partei Gelb Liberal Steuersenkung Hans-Dietrich Genscher</p>	<p>Grundgesetz</p> <p>Verfassung Deutschland Artikel 8. Mai 1949 Parlamentarischer Rat</p>	<p>Außenminister</p> <p>Ausland Internationale Politik Staatsbesuch Flugzeug Diplomat</p>
<p>Föderalismus</p> <p>Bundesland Bundesrat Landtag Grundgesetz Staatsform</p>	<p>Bruttoinlandsprodukt (BIP)</p> <p>Bruttosozialprodukt Messgröße Volkswirtschaft Ländervergleich Wirtschaftsleistung</p>	<p>Bundespräsident</p> <p>Staatsoberhaupt Repräsentation Schloss Bellevue Staatsbesuch Bundesversammlung</p>



<p>Die Linke</p> <p>Partei Rot Opposition Gregor Gysi Neue Bundesländer</p>	<p>Landtag</p> <p>Bundesland Gesetzgebung Parlament Legislative Abgeordnete</p>	<p>Bundesrat</p> <p>Bundesländer Ministerpräsident Föderalismus Gesetzgebung Bundesversammlung</p>
<p>Rente</p> <p>Pension Ruhestand Alter Arbeitnehmer Generationenvertrag</p>	<p>Bayern</p> <p>Bundesland München CSU Weißwurst Fußballmeister</p>	<p>UNO</p> <p>Vereinte Nationen Sicherheitsrat Internationale Politik Vollversammlung Resolution</p>
<p>Ausländer</p> <p>Herkunft Wohnort Migration Asyl Heimat</p>	<p>Bremen</p> <p>Bundesland Stadtstaat Bürgerschaft Hansestadt Norden</p>	<p>Koalition</p> <p>Verbindung Partei Regierung Bundestag Zusammenschluss</p>
<p>Partei</p> <p>Bundestag Parlament Wahl Abgeordneter Art 21 GG</p>	<p>Bundeskanzler</p> <p>Regierungschef Angela Merkel Berlin Kabinett Minister</p>	<p>Medien</p> <p>Vierte Gewalt Fernsehen Zeitung Internet Elektronik</p>
<p>Bundeswehr</p> <p>Militär Verteidigung Sicherheit Waffen Soldat</p>	<p>Christlich Demokratische Union (CDU)</p> <p>Partei Konservativ Angela Merkel Schwarz Rechts</p>	<p>Hartz IV</p> <p>Arbeitslosengeld Reform Sozialstaat Sozialhilfe Armut</p>
<p>Greenpeace</p> <p>Organisation Umweltschutz Interessen Aktivisten Rainbow Warrior</p>	<p>Christlich-Soziale Union (CSU)</p> <p>Partei Bayern Konservativ CDU Rechts</p>	<p>Demonstration</p> <p>Grundrecht Öffentlichkeit Plakat Straße Versammlung</p>
<p>Minister</p> <p>Regierung Ressort Fachbereich Mitglied Rücktritt</p>	<p>Richter</p> <p>Justiz Robe Recht Gesetz Urteil</p>	<p>Botschafter</p> <p>Außenpolitik Ausland Diplomatie Vertretung Gesandter</p>



Quer durch Europa



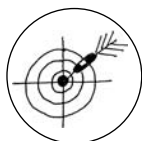
ab 2. Lernjahr



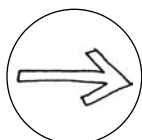
45 min



Arbeitsblatt, Atlanten



Die Schüler beschäftigen sich mithilfe des Atlas mit der Europäischen Union, lernen die EU-Mitgliedsstaaten näher kennen und wiederholen und vertiefen ihre Kenntnisse über den europäischen Einigungsprozess.



Arbeitsblatt kopieren, Atlanten mitbringen

Die Europäische Union umfasst mittlerweile 28 Mitgliedsstaaten von denen 19 den Euro eingeführt haben. Anhand von verschiedenen Fragen lernen die Schüler mithilfe des Atlas die Union näher kennen. Der Wettbewerbscharakter durch das Suchen eines Lösungsworts soll die Schüler motivieren. Auch wer nicht alle Fragen beantworten kann, hat dennoch die Möglichkeit auf die richtige Lösung zu kommen.

Die Aufgabe kann in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit bearbeitet werden.

Lösungen:

1. Skandinavische Halbinsel – 2. Zypern – 3. Rumänien – 4. Themse (Großbritannien, London) – 5. Rhein (Schweiz) – 6. Istanbul (Türkei) – 7. Kopenhagen (Dänemark) – 8. LV – 9. Treptow-Köpenick (Deutschland/Berlin) – 10. Nordsee – 11. Südamerika (z.B. Franz. Guayana) – 12. Taunus (Frankfurt) – 13. Ljubljana (Slowenien) – 14. Vogesen (Straßburg) – 15. Italien (Vatikanstadt und San Marino) – 16. Luxemburg (Luxemburg; Entfernung rund 295 km) – 17. Belgien – 18. Schweden (rund 1 570 km) – 19. Schwarzes Meer (Bulgarien und Rumänien) – 20. Rotterdam (Brüssel)

Lösungswort:

Vertrag von Maastricht

(Durch den 1993 in Kraft getretenen Vertrag über die Europäische Union (Vertrag von Maastricht) wurde die EU in ihrer heutigen Form ins Leben gerufen.)

Quer durch Europa

	Frage	Lösung
1.	Auf welcher Halbinsel liegen die nördlichsten EU-Mitgliedsstaaten? (9. Buchstabe)	
2.	Welches Land ist das letzte auf der alphabetischen Liste der EU-Mitgliedsstaaten? (4. Buchstabe)	
3.	Die Donau fließt durch eine Reihe von europäischen Ländern. Welcher ist der letzte EU-Staat, durch den sie vor der Mündung fließt? (1. Buchstabe)	
4.	Wie heißt der Fluss, der durch die Hauptstadt des einzigen EG-Gründungslandes fließt, welches den Euro nicht eingeführt hat. (1. Buchstabe)	
5.	Im Herzen der EU liegt ein Land, das selbst nicht Mitglied der Union ist. Wie heißt dessen längster Fluss? (1. Buchstabe)	
6.	Das Staatsgebiet eines EU-Beitrittskandidaten erstreckt sich über zwei Kontinente. Welche seiner Großstädte liegt genau auf der Grenze zwischen Europa und Asien? (4. Buchstabe)	
7.	Wie heißt die Hauptstadt des EU-Mitgliedes, zu dem die Insel Anholt gehört? (8. Buchstabe)	
8.	Welche Abkürzung findet sich auf dem Autokennzeichen Lettlands? (2. Buchstabe)	
9.	Wie heißt der östlichste Stadtteil/Bezirk der Hauptstadt des bevölkerungsreichsten EU-Mitgliedslandes? (6. Buchstabe)	
10.	Wo finden sich im Bereich der EU die meisten Erdöl- und Erdgasvorkommen? (1. Buchstabe)	
11.	Da zu Frankreich auch Gebiete außerhalb Europas gehören, erstreckt sich die EU auch auf welchen Kontinent? (5. Buchstabe)	
12.	Wie heißt das Mittelgebirge westlich des Sitzes der Europäischen Zentralbank (EZB) (2. Buchstabe)	
13.	Sechs EU-Länder haben Anteil an den Alpen. Wie heißt die Hauptstadt des kleinsten „EU-Alpenlandes“? (letzter Buchstabe)	
14.	Der Sitz des Europäischen Parlamentes liegt zwischen zwei Mittelgebirgen. Wie heißt das westliche? (5. Buchstabe)	
15.	Dieses EG-Gründungsmitglied beherbergt zwei Zwergstaaten (2. Buchstabe)	
16.	Welche Hauptstadt eines EU-Landes liegt dem Bodensee am nächsten? (8. Buchstabe)	
17.	Durch welches EU-Land verläuft die Grenze zwischen der germanischen und der romanischen Sprachfamilie? (5. Buchstabe)	
18.	Welches ist, bezogen auf die Nord-Süd-Ausdehnung, das „längste“ EU-Land? (2. Buchstabe)	
19.	An welchem Meer liegen die der EU zuletzt beigetretenen Mitgliedsstaaten? (3. Buchstabe)	
20.	Nördlich des Sitzes der Europäischen Kommission liegt der größte Tiefseehafen Europas. Wie heißt er? (3. Buchstabe)	

Lösungswort – ein Meilenstein auf dem Weg der Entwicklung der Europäischen Union:
